

### ABZ\*AUSTRIA – Qualität

#### **Positionierung über fünf Kompetenzfelder**

ABZ\*AUSTRIA versteht sich als Experte für sämtliche Fragen der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt. Hinsichtlich des Ziels ist sich ABZ\*AUSTRIA dabei über 25 Jahre treu geblieben: Frauen ins Erwerbsleben zu integrieren – oder zu re-integrieren – lautet das selbsternannte Ziel der Organisation. Maßgeschneiderte Lösungen für die unterschiedlichen Anliegen von Frauen und Wirtschaftsunternehmen zeichnen sich als „Wirtschaftsförderung“ im eigentlichen Sinne des Wortes aus. Die von ABZ\*AUSTRIA entwickelten Leistungsangebote erweisen sich jedoch auch als Forderung an die Unternehmen, sich in ihren Strukturen und Rahmenbedingungen dem Ziel der Gleichstellung anzunähern.

Über fünf Kompetenzfelder positioniert sich die dynamische Organisation: **Gender Mainstreaming und Diversity Management, Vereinbarkeit Beruf.Familie.Privatleben, Arbeit.Migration.Flucht, Arbeit.Jugend.Alter und Lebensbegleitendes Lernen.**

Die Qualität der Leistungsangebote von ABZ\*AUSTRIA lässt sich – seit der Beteiligung am „Equal“-Programm und der hauptverantwortlichen Mitwirkung an der Entwicklungspartnerschaft „Qualitätsentwicklung Gender Mainstreaming“ – beispielhaft am Kompetenzfeld **Gender Mainstreaming und Diversity Management** festmachen. Gender Mainstreaming als Strategie zur Einführung einer geschlechterbezogenen Sichtweise richtet sich auf die Gleichstellung der Geschlechter. Diversity Management als Unternehmenskonzept und Unternehmenskultur beachtet die Vielfalt und nutzt sie zum Vorteil aller Beschäftigten.

In der Entwicklungspartnerschaft wurden jene theoretisch fundierten Qualitätsmerkmale für die Einführung und Überprüfung von Gender Mainstreaming sowie die Instrumentarien für die Feststellung von Gleichstellung und Benachteiligung entwickelt und getestet. Ziel ist es bis heute, „Gender Mainstreaming“ als qualitätsgesicherte Gleichstellungsstrategie auf dem Arbeitsmarkt zu implementieren. Das Kompetenzfeld Gender Mainstreaming und Diversity Management gehört somit zu den Kernkompetenzen von ABZ\*AUSTRIA. Sämtliche Leistungsangebote, Produkte und Projekte von ABZ\*AUSTRIA werden in allen Phasen ihrer Entstehung und Umsetzung auf ihre Wirksamkeit hinsichtlich Gender Mainstreaming und Diversity überprüft.

Im Kompetenzfeld **Vereinbarkeit Beruf.Familie.Privatleben** setzt sich ABZ\*AUSTRIA in verschiedenen Projekten mit der Fragen der Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben auseinander. Es umfasst das übergreifende Engagement für vereinbarkeitsfreundliche Strukturen

und Leistungsangebote in Unternehmen mit dem systematischen Auszeiten- und Karenz-Management® von ABZ\*AUSTRIA. Hier geht es um die kontinuierliche Weiterentwicklung der Lebens- und Arbeitsqualität von Mitarbeitenden. Das Pilotprojekt „Der V/Faktor – Erfolgsfaktor Vereinbarkeit für Regionen und Unternehmen“ beschäftigt sich mit Vereinbarkeit auf betrieblicher und regionaler Ebene. Dieses Kompetenzfeld schließt auch vermehrt die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege, Aus- und Weiterbildungen sowie private Tätigkeiten ein. Hier werden Win-win-solutions für Wirtschaftsunternehmen und ihre MitarbeiterInnen gefunden.

Mit dem Kompetenzfeld **Arbeit.Migration.Flucht** positioniert sich ABZ\*AUSTRIA als zeitgemäße Dienstleisterin, die auf neue Herausforderungen auf politischer und gesellschaftlicher Ebene mit Strategien im Bildungs- und arbeitsmarktpolitischen Bereich reagiert. ABZ\*AUSTRIA fokussiert sich dabei mit Beratungs- und Betreuungsangeboten auf geflüchtete Frauen und Mädchen. ABZ\*AUSTRIA bietet zahlreiche Projekte für MigrantInnen und Frauen mit Fluchthintergrund für eine erfolgreiche Integration am Arbeitsmarkt sowie Aus- und Weiterbildungen. Besonders setzt ABZ\*AUSTRIA auf eine enge Zusammenarbeit mit Unternehmen, wie im Pilotprojekt „inclusion@work – So geht Vielfalt für Unternehmen und Frauen“, um einen erfolgreichen Berufseinstieg zu fördern.

**Arbeit.Jugend.Alter** widmet sich mit konkreten Maßnahmen sämtlichen Anforderungen an ältere Arbeitnehmerinnen (50 plus), die den Wiedereinstieg planen oder ihre Beschäftigungsfähigkeit stärken wollen – sowie an junge Mädchen, die berufliche Orientierungshilfen benötigen.

Die Kompetenz **Lebensbegleitendes Lernen** widmet sich insbesondere der Frage der Beschäftigung und Karriere-Planung von Frauen in nicht-traditionellen Berufszweigen wie beispielsweise in Handwerk und Technologie. ABZ\*AUSTRIA beschäftigt sich im Zuge der Digitalisierung mit Online-Tools und neuen Medien und vermittelt damit Frauen notwendige Schlüsselkompetenzen.

Sämtliche Kompetenzfelder lassen sich unter einem zentralen Anliegen von ABZ\*AUSTRIA zusammenfassen: Frauen dabei zu unterstützen, Zugang zur Erwerbsarbeit zu bekommen um dadurch einen größeren Handlungsspielraum in Beruf, Familie und Privatleben zu erlangen. Ein besonderes Anliegen ist ABZ\*AUSTRIA die leistungsgerechte Bezahlung und der Zugang zu Führungspositionen für Frauen in Österreich.

Hierbei kommt den konkreten Angeboten von ABZ\*AUSTRIA zur Aus- und Weiterbildung sowie zu praxisnahen Qualifizierungen eine zentrale Bedeutung zu. Vor dem Hintergrund internationaler Wettbewerbsfähigkeit beschäftigt die Erwerbsarbeit von Frauen heute längst Wirtschaft, Politik und Gesellschaftsleben jedes europäischen Landes.

### **„First Choice“ – erste Wahl für FördergeberInnen, AuftraggeberInnen und potentielle MitarbeiterInnen**

Die Wandlungen in der Vergabepolitik der öffentlichen Stellen in Österreich haben zu einem harten Preiskampf unter Beratungs- und Trainings-Instituten sowie Coaching-SpezialistInnen geführt. Dieser betrifft zunehmend auch gemeinnützige Einrichtungen wie ABZ\*AUSTRIA, welche sich als Drehscheibe zwischen der Profit-Welt und Betroffenen – hier Frauen – versteht und platziert.

Den entscheidenden Wettbewerbsvorteil gegenüber klassischen BeratungsdienstleisterInnen wird sich ABZ\*AUSTRIA jedoch weiterhin sichern können:

Die profunden Kenntnisse des österreichischen Arbeitsmarktes und der Situation der großen, mittleren und kleinen Wirtschaftsunternehmen; das spezielle Branchen-Know-how im technischen und handwerklichen Bereich; weit reichende Verbindungen zu den SozialpartnerInnen, zu Wirtschaftsunternehmen und MultiplikatorInnen; die tiefe Kenntnis ihrer Zielgruppen und die langjährige Erfahrung in der Arbeit mit ihnen; das Gespür für Arbeitsmarkt-Trends und die Fähigkeit, zukünftigen Bedarf frühzeitig zu erkennen; Lean Management und die außerordentliche Fähigkeit, sich dynamisch an die jeweilige spezifische Auftragslage anzupassen – dies alles zusammengenommen weist ABZ\*AUSTRIA als „erste Wahl“ für FördergeberInnen, potentielle AuftraggeberInnen und MitarbeiterInnen aus.

---

Rückfragen, Kontakt und Information:

Mag.a Petra Endl

ABZ\*AUSTRIA, Simmeringer Hauptstraße 154 , A-1110 Wien

Telefon 01/66 70 300 - 13, E-mail [pr@abzaustria.at](mailto:pr@abzaustria.at)